

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 145.

Dienstag den 25. Juni.

1861.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Prediger Krüger aus Berlin wird Montag den 23. d. M. Abends 7 Uhr in der Domkirche eine Predigt halten zur Beförderung des Christenthums unter den Juden.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

A u f f o r d e r u n g

an hier lebende Inhaber des eisernen Kreuzes aus dem Stande der Gemeinen.

Auf höhere Veranlassung fordern wir hierdurch diejenigen hier lebenden Inhaber des eisernen Kreuzes aus dem Stande der Gemeinen, welchen die Invaliden-Pension eines Unteroffiziers bewilligt ist, auf, sich, unter Vorlegung des Berechtigungsscheins, spätestens bis

den 10. Juli d. J.

innerhalb der Büreaustunden in unserem Militair-Büreau auf dem Rathhause zu melden.

Wir bemerken, daß ihnen in diesem Falle eine Theilnahme an den Unterstützungen in Aussicht gestellt werden kann, welche die zur Invaliden-Pension anerkannten Inhaber des eisernen Kreuzes aus

dem Stande der Unteroffiziere bisher neben der Pension genossen haben.

Halle, den 21. Juni 1861.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Braunkohlensteinen für die rathhäuslichen Lokale, die Königliche Polizei-Direction und die städtischen Schulen, soll im Wege der Submission verdingen werden, und fordern wir Unternehmer auf, ihre Anerbietungen bis zum 28. d. M. Mittags in unserer Registratur abzugeben. Die Bedingungen, welche den Umfang der Lieferung mit enthalten, liegen in unserer Registratur zur Einsicht aus.

Halle, den 21. Juni 1861.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der für den Zeitraum vom 1. Januar bis ult. December 1862 erforderliche Bedarf an Brenn- und Erleuchtungs-Materialien und zwar von:

- a) circa 51,000 Stück Braunkohlensteinen à 8 $\frac{1}{2}$ Zoll lang, 4 $\frac{1}{2}$ Zoll breit und 2 $\frac{1}{2}$ Zoll hoch (rheintl. Maas),
- b) 10 Klastern kiefernen Brennholze,
- c) 2 $\frac{1}{2}$ Centner Rübsöl und
- d) 1 $\frac{1}{2}$ Centner Lichte (das Pfund zu 15 Stück)

für das Königl. Garnison-Lazareth und die Garnison-Anstalten hier soll in dem auf den

3. Juli c. Vormittags 11 Uhr

auf hiesigem Rathhause anberaumten Termine an den Mindestfordernden zur Anlieferung in Entreprise gegeben werden, wozu wir Lieferungslustige mit dem Bemerken hierdurch einladen, daß die bezüglichen Bedingungen im Termine selbst bekannt gemacht werden sollen.

Halle, den 22. Juni 1861.

Der Magistrat.

Retourbriefe.

1) An Bertram in Hamburg. 2) Hermann in Benkendorf. 3) Schwarz in Fürstenberg. 4) Strorl in Freyberg i./S. 5) Hornikel in Zeitz. 6) Dreßlern in Magdeburg. 7) Knauth in Brieggen nebst Paket.
Halle, den 21. Juni 1861.

Königliches Post-Amt.

Die diesjährige Obstnutzung in dem Zwinger und Garten der Glauchaischen Schützen-Gesellschaft soll **Donnerstag den 27. Juni c. Nachmittags 4 Uhr** in dem Glauchaischen Schützen-Localen meistbietend verpachtet werden.

Der Vorstand.**Auction.**

Große Ulrichsstraße Nr. 11 sollen am **Mittwoch den 26. Juni c. Nachmittags 2 Uhr**

verschiedene Möbles, als: Sopha, Tische, Stühle, Kleiderschränke, Küchengeräth zc. in öffentlicher Auction verkauft werden.

**Schaafsviehverkauf.**

Am 2. Juli d. J. treffe ich mit dem ersten Transport von 1000 Stück **große Pommerische Weidehammel** in Halle bei Herrn **Mente** zum Verkauf ein, wozu Kauflustige einlade.

C. L. Bethke, Viehhändler.

Die Milch vom Rittergute **Canena** wird täglich Thalgaße Nr. 3 verkauft.

Alle Tage saure Milch Schülershof Nr. 4.

Gehacktes sowie Scheitholz billig zu verkaufen Steinthor Nr. 1.

Geräuch. Male, à St. 3 Sgr. Bolze.

Ausverkauf!

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich kleine Posten von guten abgelagerten **Ambalema-Sigarren** für den Fabrikpreis. Auch kann der Laden vom 1. Juli übernommen werden.

L. Berger, Leipziger Straße Nr. 13.

Das jetzt so allgemein beliebte **Merseburger Bier** hält stets vorräthig

Rümppler's Restauration, am Markt Nr. 1.

Wein in bester Geschäftslage nahe am Markt gelegenes Haus mit großen Laden und Räumen will ich vermietben oder verkaufen.

Gygas, gr. Märkerstraße Nr. 27.

Mehrere hundert Schock starke Rämmel-Pflanzen verkauft Gärtner **Sendewitz, Weidenplan 8.**

1 eleg. birkene Kommode verk. Leipzigerstr. 6.

2 schön fing. **Verchen** zu verk. Rathhausg. 7

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel werden noch Möbelfuhren in und außerhalb der Stadt angenommen bei **Friedrich Henze, Weidenplan 11.**

700 und 900 R. sind auszuleihen großer Sandberg Nr. 12.

Einen Ackerknecht sucht

Albert Preßler, alter Markt Nr. 7.

Ein Torfmacher wird gesucht Geiststraße 42.

Eine geübte Plätterin findet die letzten Tage jeder Woche Beschäftigung fl. Ulrichsstraße 4, 1 Tr.

Ein reinliches Mädchen, die gut mit Kindern umzugehen weiß, wird zum 1. Juli gesucht

Spiegelgasse Nr. 9, 1 Tr. hoch.

Ein reinliches und fleißiges, durch Atteste sich empfehlendes Hausmädchen findet sofort gute Stellung **Rannische Straße Nr. 15, 2 Tr.**

Ein ordentliches Mädchen vom Lande wird bis zum 1. Juli zu miethen ges. Näheres Markt 11.

Es wird ein ordentliches, kräftiges Mädchen gesucht in der Zapfenstraße Nr. 13, womöglich vom Lande. Ich bemerke hiermit, daß ich bloß den **Donnerstag** zu sprechen bin. **Wittwe Nuß.**

Ein nicht zu junges Mädchen, die kochen kann und gute Atteste aufzuweisen hat, findet zum ersten Juli einen guten Dienst gr. Ulrichsstraße 56.

Ein ordentliches Mädchen, welche nähen kann, findet Dienst **Schmeerstraße Nr. 5.**

Ein kräftiger, ehrlicher Bursche, 17-18 Jahr alt, von außerhalb, findet Stellung in der Strohhut-Fabrik von **Louis Sachs, gr. Ulrichsstr. 24.**

Ein junges Mädchen kann sofort in Dienst treten gr. Wallstraße Nr. 44, 2 Tr.

Ein ehrliches und ordentliches Mädchen sucht bis zum 1. Juli c. einen anständigen Dienst. — Nachricht in der Exped. d. Bl.

Ein gesundes Mädchen sucht eine Ammenstelle. **Außl. erth. Frau Schröter, Graseweg 3 i. Laden.**

Eine alleinstehende Wittwe sucht zum 1. Juli eine Parterre-Stube bis 20 R. Adressen abzugeben gr. Märkerstraße Nr. 23 im Laden.

Gesucht wird eine Wohnung, parterre, bis 1. Juli. Näheres in der Expedition.

„Janus“

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Der Geschäfts-Bericht pro 1860 dieser auf Actien gegründeten Gesellschaft ist erschienen.
Derselbe ergiebt pro ultimo 1860:

8280 Lebens-Versicherungen mit versicherten	Bco. M. 12,566,740.	—	—
165 Versicherungen mit jährlichen Pensionen von	31,711.	4.	—
Einnahme in 1860:			
Prämien	Bco. M. 411,976.	4.	—
Kapitalzahlungen etc.	43,601.	11.	6.
Zinsen	63,802.	—	6.
zusammen Bco. M. 519,380. —. —.			
Ausgabe			
Uebertrag aus 1859	Bco. M. 179,790.	2.	—
Uebertrag auf 1861	1,207,434.	12.	—
Grund-Kapital	Bco. M. 1,387,224.	14.	—
	1,000,000.	—	—

Geschäfts-Berichte, Prospecte und Antrags-Papiere werden unentgeltlich verabreicht bei

Herrn Buchhändler Hch. Karmrodt, grosse Steinstrasse Nr. 67,
und dem unterzeichneten General-Agenten

Fr. Müller, grosse Ulrichsstrasse Nr. 20.

Ein Laden nebst Wohnung in bester Lage ist vom 1. October e. ab anderweitig zu vermieten. Näheres bei

Leopold Kühling, gr. Steinstr. 73.

Eine Wohnung von 3 Stuben, Kammern, Küche nebst allem Zubehör ist zu vermieten und 1. Oct. zu beziehen Brunnenplatz u. Luckenstr. 1.

Ein Logis von St., K., K. wird zum 1. Juli gesucht Bahnhofstr. Nr. 1, 2 Tr. zu erfragen.

Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör, ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen Dachritzgasse Nr. 14.

Eine Wohnung, bestehend aus 7, Stuben, Küche, 5 Kammern und allem Zubehör, auf Verlangen auch Stallung zu mehreren Pferden, ist vom 1. October ab zu vermieten alter Markt Nr. 11.

Eine freundl. Logis, 2 St. und Zubehör, den 1. Oct. zu beziehen, ist an kinderlose Leute zu vermieten Steg Nr. 17.

Eine sehr freundliche Wohnung, 3 Stuben etc., ist zu vermieten u. zum 1. October e. zu beziehen. Näheres Landwehrstrasse Nr. 2, 1 Treppe.

Freundlich möblirte und angenehm gelegene Zimmer sind für soliden Miethszins an einzelne Herren abzulassen Glaucha, Unterplan Nr. 9.

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen Brüderstrasse Nr. 11.

Zwei Schlafstellen m. K. gr. Ritterg. 1, part.

Eine anst. Schlafstelle mit Kost Rathhausgasse 17.

Ein Kanarienvogel entflohen. Bitte abzugeben alter Markt Nr. 25.

Eine Pfautauke zugeflogen. Abzuholen gr. Schloßgasse Nr. 9.

Verloren!

Es ist am Sonntage den 17. d. M. ein Uhrschlüssel in der Haide in den heiligen Hallen verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dens. gegen eine gute Belohnung abzugeben Taubengasse Nr. 2 bei **W. G. Harbicht**, Schneidermstr. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Medaillon mit Photographie ist am Sonntage von Halle nach der Rabeninsel verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Kl. Klausstr. 13.

1 Portemonnaie mit kleinem Schlüssel u. etwas Geld verloren. Geg. Bel. abzug. Martinsgasse 13.

Gardinen mit ausgezackten Kanten, das Fenster von 1 *fl.* an, empfiehlt in großer Auswahl
Schmeerstraße. L. Gundermann.

Mit dem heutigen Tage verlege ich das von mir bis jetzt gr. Steinstraße Nr. 73 innegehabte **Butter- und Materialwaaren-Geschäft**, wegen anderweiter Vermietung meines Locals, nach meiner **bisherigen Commandite Markt- und Bäckergassen-Ecke Nr. 1** im früher **Schliack'schen** Hause.

Hatte a/S., den 24. Juni 1861.

Leopold Kühling.

Frische Ostf., Sächs., Thür. u. bayr. Salzbutter, à 8 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* pro *ll.*, sowie **frische Schmelzbutter** und **feines Ung. Schweineschmalz** billigt bei

Leop. Kühling, Butterhandlung.

Fetten Schweizer- und alten Limburger Käse, letzteren à 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* pro *ll.*, empfiehlt

Leop. Kühling,

Markt- und Bäckergassen-Ecke Nr. 1.

Eine abhanden gekommene Karre bittet man abzugeben beim Ziegeldeckermeister **Heine.**

Eine Briestafel mit 18 *fl.* und verschiedenen Papieren vom grünen Hof bis z. Posthorn verloren. Abzug. aeg. Bel. b. Kaufm. **Matheke**, Brüderstr.

Zwei goldene Medaillons, enthaltend 4 Portraits, vom neuen Friedhofe, gr. Steinstr. bis nach dem Moritzkirchhof verloren gegangen. Wiederbringer erhält den Goldwerth als Bel. beim Goldarbeiter Herrn **Lenhardt**, gr. Steinstraße.

Verloren eine goldene Vorstecknadel (Ankerform) mit blauen Steinen auf dem Wege vom Leipziger Thore, der Magdeburger Chaussee entlang, am Gottesacker vorbei, längs Freimfelde und dem Kessel. Abzug. aeg. Belohnung gr. Steinstr. 27, 2 Tr. h.

Am Sonntag Abend ist von **Frenberg's** Garten bis zur Steinstraße ein Trompetenzug verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben

Hirtengasse Nr. 4, 1 Treppe hoch.

Wir sagen hierdurch dem Herrn Bäckermeister **Blau** in Sibichenstein unsern Dank für die Rettung unseres Kindes aus dem Wasser.

Aug. Lehmann u. Frau.

Dem Schwimmmeister **Schricht** zu seinem Wiegenfeste ein Lebehoch, daß die ganze Badeanstalt zittert (**Schnuspel**).

Zum Fürstenthal.
Montag den 24. Juni großes
Johannisfest

mit brillanter Illumination und großer Musikaufführung von der Kapelle des Musikdirectors Herrn **C. John.**

Da ein solches Fest bisher hier noch nicht gefeiert wurde, und ich dem hochgeschätzten Publikum einen genussreichen Abend versprechen kann, lade ich hiermit ganz ergebenst ein.

Loose.

Weintraube.

Heute Dienstag **Militair-Concert.**

Anfang 6 Uhr.

J. Golde.

Paradies.

Heute Dienstag den 26. Juni

Concert.

Anfang 7 Uhr.

C. John.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute früh um 4 Uhr entschlief selig in dem Herrn nach langem, schweren Kampfe unsere innigstgeliebte Tochter und Schwester **Anna** im 28. Lebensjahre. Um stilles Beileid bitten

die trauernden Eltern und Geschwister:

Wilhelm Winckler, Botenmeister,
Amalie Winckler geb. **Hoffmann**,
Wilhelmine Winckler,
Gottlieb Winckler, } Geschwister.
Louise Winckler, }

Halle, den 23. Juni 1861.

Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 23. Juni		Den 24. Juni
	12 Uhr, Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	20 Grad.	18 Grad.	14 Grad.
Wasser	21	20 $\frac{1}{2}$	20

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.